

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Lichtenthal 92

Frauenalb, [1. Hälfte des 16. Jh.]

Mariengebete

[urn:nbn:de:bsz:31-29471](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-29471)

Indem 3^{ten} mal ist sie ver
 theilt zu dem dot und von
 dem lyblichen vatter gefant wo
 den uff eyner hohen berg in
 do von syner eygen hand entz
 mit warden Amen

Diese noch geschriben vñ ge
 betlin hat got gemacht der h
 gros leuer sant kerne hat zu lob
 der aller heyligsten jungfraw
 maria der allerhusten mitter
 gottes und sie n alle dag gebet

Mariae dei glori und ku
 nigin der frolikeyt **A**brun der
 gutikeyt und barmherzikeyt
 selzheyt des himels und sußi
 keyt des munds **A**wolgefel

likeyt des herren vnd er der
engel **O**nibel der heylgen **O**
edelen glantzender steyn der
magt **O** Maria erliche Frau
die besil ich hilt vnd alle zyt
myn sel vnd mynem leyb vñ
alles myn leben vnd sterben
vnd myn vrsent dich alle
mynne liebe menschen vnd
in die ich schuldig bin zu bitte
dot vnd lebendig sie synd di
vñ dyn unutterliche kinde
vnd schirm entpfollen alle
myn sel vnd leyb wan dyn
ewikeyt blybest gebenedygt
ppō dynem leben sin

Amen Quemadmodum

Got gnuß dich Ogulige nung
 Puro maria eyn fenster des ku
 niglichen salß eyn ditz des ei
 samen reychs eyn licht der eo
 igen stat eyn begierliche anseh
 awen der engel eyn wol gefel
 liger trost und eyn vber flusi
 ger wolhust aller himelfchen
 heyschaft. **O** Maria eyn
 keyserin mynes hertzen eyn
 paradys myner seelen zuhien
 derit duffent und begerich dich
 zugruß in jebliche stund des
 dags in eynem jeblichen aug
 enblick der zyt und alles lobes
 dz je keyn heylig von dyner

winckelt gesprachen oder
gedencken kint dz sy zu m
mal gezweifelt mit eyner
buechel mit roten rosen wy
sen gilgen mit syden zu kame
geknuft dz send ich dir Ohim
elische maria Thuen Glue

Dat ginst dich ogutige ma
ria eyu vff jende schynende
dag zote eyu lichter morgen
stern eyu schneller adler wa
du in dem anbeginn dyner bli
enden jigent geflogen bist zu
dem velt erlichen hertzen du
die gestalt dyner schonen
ist zu wol gefallen vber
alle creatiaren dz er syu

vetterlich hertz hat vffgedon v
 no die dorff gesant syu eyng
 bernen sin welcher sin sich hat
 genudigt menscheyt au sich
 zu nemen in dynen magtkich
 en leyb vnd zu sterben sin vns
 armen sonder vnbaz er vns
 lebendig mecht Amen Aue

Got gruf dich derliche zu
 ngfuroe maria eyu dochter
 des himelsthen vatters eyu m
 utter des sinu eyu gemahel des
 helgen gystes vnd eyu allen v
 olgefelligste woning der heyl
 gen dryfeltikeyt Amen Aue

Got gruf dich syu mutter
 eyu zute zof van du ob allen

creativenen gezint bist mit got
beter heb eyu royssegilg wan
du bist eyu exempel gantzer
reyuikheit eyu volschmacken
de vvol wan mit dyner rey
uikheit demutigheit hostu hie
mel vnd erden erfult mit gu
oden Amen Aue

Got gnuß dich o sennftun
lige jungfrawe maria eyu off
gende dag zate eyu leyt stern
des mers eyu weg der nuen
den eyu trosterin der betrub
ten eyu folle freys vnd heyl de
ren die zu dich haffen eyu abd
eck syer labwergen eyu para
dyß der wollust eyu heylsame

salb deren die dich lieb haben
 und eren Amen Ave
Got gnuß dich o barmhertzi
 nigfrawe maria eyn mette
 stern eyn arzenyß der sinder
 eyn furstin und kunigin der
 welt **O** maria du bist alleyn
 vündig dz dungenant vünd
 nigfrawe und mitter ich
 bit dich selz dyu fur schilt dy
 ner digenit vns zu eyner
 schilt der selikeyt **O** vser wolte
 gemahel Gottes bis vns eyne
 rechter weg zu der ewigen
 selikeyt Amen Ave

Eyn loblich gebet von der

ungfraw maria got der
groß cristenliche leue stut
Augustinus gemacht von
unser lieben ^{frauen} vffheit

O künigen der himel vñ
frawe aller ding die du bist
vnd blybest in dem seligen
reych der himel hab eyn witley
den mit uns armen bekratten
vnd eyn gutige begird zu dem
bilger wir bitten dich mitten
gottes vnd ewige ungfrawe
leg unser roynen vnd klage
firden heren vnd bit zu als
dun ewigen ston fir vns so
an wir noch he uff erden

durch eckel und bēgestiget so
 erden und mit vnschlaglichem
 trubsal engsten und noten um
 geben aber du bist gesetzt vber
 alle coe der engel und volgest
 noch dem lambo wo es hinget
 und in dem seligen zuch hostu
 begriffen die würdikeyt der
 hochsten ordnung du mit dē
 singenden engeln on munden
 und on verdrißen ewiglich sin
 gest sanctus sanctus sanctus
 du bist gezeit in dem himel
 hen palast mit vnschlagber
 lichen geschrey und man
 ariten die ist bezeugt der künig

hoch tron uns der künig alle
künig hot dich heb über sie
als alle syn wasse Mutter und so
olgezinte magt und gemahel
O du du aller schönste in dem
er even ^{und} wir und selikeyt o
erker unser arme diufftikeit
und jamer in heyl wirn uff
unser ruffen er hoz uns word
bring uns bring uns gnad
der versintung was wir ni
man mechtigers haben zu
senfftigen den zorn unser
richters dan dich alle in die
do verdint host zu syn ein
mutter des selben unser
erlosers

Du bist gegriwet Jungfraw
 ob allen Jungfrawen eyntem
 peldes helge geystes & aller
 syte maria eyne sichere zu
 flucht aller der die zu dir fle
 en synt bis gegriwet myn al
 ler thaller liebste miltter in dē
 aller ^{in dem} innersten grunt myns ^{herz}
 grunt des vetterlichen herze
 in dem du ewiglich bist an
 gesehen worden zu eyner mi
 lter und wohnung syne vetter
 lichen wortz bis gegriwet in
 der ewigen göttlichen wyfhe
 yt in der du so adelich bist ge
 schaffen und gezint über al
 le creaturen also dz dz dynes

glichen me wart nach mi
mer me wint bis gegrist
in der vnverloschlichen li
che des heilgē gystes mit de
du bist vmb sthetigt dz die
hitz miltlicher neygung der
begirt oder gebreuten dich
me berint **O** dubistiges pa
radys der heylgen dyfolti
keit bit **J**hm dyn eygebore
nen der ^{do} hot gerngt in dy
ner jungfrawlichen schos
den du miltter vns jungfr
awe hast gestryt mit dyn
er jungfrawlichen milch
den selben grossen herren

und deynes kint bit fien
 ich und myne sinderliche
 frund und alle sinder vñ
 hoz mit vff zu bitten bis an
 uns solbrocht werd derro
 olgefellig wil deynes liebe
 Kindes **O** sinderliche hochste
 zuplicht Maria erwinne uns
 quod und verzyning aller
 user sinder sinderlich die
 ich begangen han in dem stat
 der geystlichkeit und der qua
 sen und danckberkeit syner
 anigfeltigen guttat **O** aller lie
 bste mitter und ein bar
 mherzige mitter gotz und v
 user armen sinder beweyß

dich vns ein trewe helffer
in jm leben vnd jm sterben
Penderlich in der letzten
nd des doß Gmutter der ho
chsten barmhertzikeyt so bit
vns dyn hilffliche hand dz
wir nit verderben vnd ge
firt werden in dz laut de
ewigen pyu mader durch
dynes lieben Kindes lyden vñ
sterben vnd durch dyn stete
Fürbitung werd vns gnad
vnd sicherheit verhanden
dich mit dynem leben son
ewiglichen zuschawen zu
wissen vnd allweg zuschaw
en Amen

Gie nach folgen gehen
hundert ane maria salm
ansprechen zu den hochz
yten vnsere lieben frauen

Das eyt hundert salm
ansprechen zu ewend afa
yden do yr verkanit wart v
on dem engel dz sie solt wer
den eyn Mutter gotz

Das ander hundert zu ewe
da sie in gebare on we eyn rey
ne Jungfraue blybent

Das drit hundert der freyt
do sie in wider stand in dem
tempel do sie in verloru het

Das vint hundert zu ewen
do sie sah in den spigel der
heylgen dryfeltikeyt dz ihu
in lieber sin gedanfft wart

von Johannes in dem Joe
dan Das v zieren dz got
der vatter sie hat erwelt zu
eyner mitter syns lebens
us vor allen creaturen

Das seht hundert zieren
dz sie woz vnd ist eyn mit
ter des obersten gotz

Das sibent hundert dz sie
woz vnd ist eyn mitter des
aller wyster

Das acht hundert dz sie
woz vnd ist eyn mitter de
v aller gewaltigsten

Das nint der freyden
do sie ihv z lieber sun off
man über alle himel

ab 2 hundert zu erenden fre
 yden do sie ihem lieben sin
 hot erhocht vber alle coz der
 engel Amen **W**er diese me
 maria also bet dem wil die
 miltet gottes vollenen und
 ihu erwerben vil gued alle
 syne werck sollen noch dem
 willen gottes folbrocht wer
 den sie wil ihu auch bewaren
 vor aller schedlicher bekoenig
 und ihu behuten vor dem ge
 en dot und ihu mit lofen ster
 ben on dz gehen dot heylig sa
 crament ist er auch geneygt
 vff dem fal der dot sind sie
 wil ihu helfen dz er mit fal

und dz er mit vonden tag zu
tag besser sal werden und w
il zu auch gewesen was er
von zu begert in sal syn leben
auch erlangert werden also
lang dz er zu wozer bekant
nis kumbt aller synner sünden
sie wil zu auch schopffen up
dem brunnen der gotliche er
bermbt alles dz syn hertz be
gert und zu erwerben abloß
aller synner sünden als als ob
er sie nich het gedon und sal de
ß himels gewis werden und zu
dem schatz der tugent in syn
hertz gifen und so dick er dis
gebet spricht up lieb mit an

docht so wirt er mit sunderlic
 hen gnoden begosen und doer
 oh wirt sie in vff diesem ellent
 finen zu den ewigen freuden v
 nd in bestirmen for allen syne
 fuden Amen

Sant Mechtelt die heylig
 yngfrau begeret von der ewi
 digen Mutter gotz dz sie iraffe
 ubort wo mit sie verdienen in
 ocht dz sie ir bye stund an irem
 letzten end do sprach die erlich
 yngfrau maria sprich mir
 alle dag als lang du lebst dir
 me maria mit diesen erman
 ungen so wil ich dich und beyu

mensche verlossen zu synem
oben der wir dir spricht

Ahie maria.

Maria du erwidigste
mutter gottes ich beger alle
er himelich vatter nach der geu
se und hohe syner gotlichen al
mechtikeyt dynsel mit der ob
ersten und grosten glori dem
aller obersten tron erlich und
wirdiglich erhocht hast also dz
du noch in die aller hochst von
reicht und gewaltigst bist vñ
dir auch aller gewalte in himel
und in erden geben ist dz du
mir auch an der stund myns

doß bye ston wollest vnd mich
 stercken vnd von mir treiben
 allen ungerechten gewalt my
 verpyn Amen Aue maria

III Maria ich beger als der
 edel eyngelobener syn gottes
 noch der krafft syner vnnere
 grundlichen ewigen wyßheit
 dich mit aller kunst vnd ver
 stendnis als der weislichst ge
 zint vnd gantz gezint erfüllt
 als dz du vor allen heylgen vñ
 offenwoelten mit großer tieffer
 erkantnis misest vnd bruchest
 dz grundlos verborgen wesen
 der ewigen dreyfeltikeyt die
 dich mit solcher wunderhafft

ger vnnus sprechlicher das
heyt durch ghest und durch
dingen hat dz du den ganzz
+ en himelsthen hoff klerlich bist
durch erlichten und dz ghesten mit
jnnmerweder schonheyt
und clozheyt als die kloz mu
den lichten stimer also beger
ich dz du mich mit dem licht
des heylgen tristenlichen gla
ubens und rechter volkumme
ner erkantnis durchlichtest
dz myn glaub mit keyner un
wissenheyt oder jnnung ange
fachten werd Amen Amen

Ⓞ Maria ich beger von

in erminunge geberem gotz
 als got der heylig geyst die sißig
 heyt seiner göttliche liebe dir vol
 komlich in gegossen hat und
 dich die allerhöchste und mildeste
 gemacht hat vor allen creatu
 ren also dz du nach got die alle
 erbarmherzigste bist und die
 aller gütigste seibit ich dich dz
 du mir ander stunden meines
 doz syest byestendig und my
 ner sel eyngifert die heilig su
 ßikeyt gattlicher lieb die so star
 ck und krafftig werd in mir
 dz mir von rechter lieb alle
 pyin und der dat sich werd
 zuhyden Amen

Diese hertzoch geschriben
vanc maria sprich der Jung
frewen maria dz sie dir zu
hilff kinu antworten end

Das erst sprich ihrem gew
alt uff dz sie bewar vor dem
gewalt des bösen geistes

Das ander ihrer weisheit
dz sie uns geb weisheit an v
nserm end wie wir uns solle
halten gegen den anfechtun
gen

Das drit ihrer göttliche
lieb dz sie uns geb dz wir do
hin faren on alle forcht des

Das vint ihrer mitlyd
en dz sie uns verstein mit ir
em lieben sin ab vdz sie

uns behüt fæ dem bösen geist
und vor allen synen aufrechtu
ngen Amen

Soduseu betrubt bist so bist
sprich der jungfrawen mar
ie die hænach gebettin drey tag
und alle tag drey mal seerbt
dich an zwoyfel

O hochgelobte jungfraw
sancta maria ein reyne ma
gt und du wir dige mutter
gatz myn angst und not sye
dir geklagt an dieser sache **U**
und bit dich fraw durch dyn
eb liebenkind eb hoinden
die die in schwertes roys du
in dyn dyn mutterboche he
rtz dringen und auch du

et dynes lieben Kindes bitter
daz so bit ich dich dz du mir
helfest vß allen mynen eng
sten vnd eloten Amen

Die noch folget eyu gebet
sal man spreche der mutter
gatz zu lab vnd er an samstag

Die gegrius systu maria
du aller sueste selige künigin
du vser korne aller liebste do
chter gut des vatters vnd
syn aller liebeglichste weise
dinerin vnd eyu ewige vnd
er blick syner clarheit götthe
yt gegrius systu maria du
aller kisthste min reychezur
ter jungfrau du windige

171
mutter gatz des himels und sy
begierlichste aller oberste pflege
in der er mit euberm wil na
ch von ir sy gegreiset systu ma
ria zu edel hohe gnedigen
stin du aller schauste brüt gatz
des heylgen geistes und eyu
derliche zu flucht der sinder
und eyngemachter palast d
es himelsthen kunigs und der
ewigen dryfeltikeit gegreiset
systu maria du kunigin der h
eylgen und furw aller dugent
eyu mutter aller heylgen ^{und} men
schen gegreiset systu maria un
ser ewige mitlerin **O** du aller
heylgste styte jungfraw maria
lob sye dir und er dyner liebe

Item xpo gracia plena gelobt
sye Maria valguoden oberfl
isendes fap aller gnaden und
wazheit und ein miltter der
barmhertzikeit gelobt sye Maria
aria du wündiges bliendes pa
radys und ein guose zicheit
und in himmel und offenden
und ein tempel des obersten
künigs gelobt sye Maria du
gnos reiche ewige künigin du
darschifer brunn und ein gart
aller wollust gelob sye Maria
ia du minckliche bliendes
und ein blann aller zicheit
und alle sthoust frawe des e
ewigen zuchs gelobt sye Maria

aria du künsten reiches wunderli
 ches bild wol gemacht nach ro
 misch ein schouheyt aller jung
 frauen bistu maria lob sye
 die vns er dynen mai ihu xpe

Uns te cum **M**aria du aller
 hochste künigin des himels gee
 ret syestu der her mit dir in dē
 du gezelt wurst von anbegin
 der welt **M**aria du lablicher
 sal wol gezint geeert syestu der
 her mit dir dem du von dem
 heiligen geyst entpfingest vñ
 wunderlich drugest vñ sin
 nitlich gebarest maria du al
 ler schouster über glesend er
 stern des meers geeert syestu

der her mit dir dem du An
der von anhegin an vñ geba-
ret und frolich ansahet und
syn mit ganzem flos pflegtet
O Maria du finderin der guo-
den und behalterin der welt
geert syestu der her mit dir
der dich und alle ding so recht
gemacht hat **O** Maria du ge-
lieverin unser selikeyt und ey-
mutter vñers heyle geert sy-
stu der her mit dir der doral
wegen ist gewesen und nun
ist und bleybt reingitrent
on end **O** Maria lab sye dir v-
nd er dyner leben sin ihu
ap̃o benedicta tu in mulie

ewig **M**aria lob sye die vñ
 er du künigin der ewigen
 ren gesetzt bistu ob allen firmo
 en wann du bist eyne port der
 paradys und eyntuou der
 himel **M**aria du farte mir
 nuckliche ~~er~~ also valblu
 en und alles lutes gesetzt sye
 zu jnden herzen aller jung
 frauen wann du bist eyne
 wige freyd der engel und go
 tes gütliche meogen weis
 und eyne lust aller menschen
Maria du habe nuckliche
 bing wolgestalt gesetzt bistu
 in himel und uff erden

du bist die aller höchsten wo
nung des allmächtigen gotz
Quintia ein mitter der wo
rheit vnd der ewigen liebe
gesetzet syestu in allen creatu
turen vnd du bist die aller
milttest schenckerin der guo
den vnd ein getruwe noth
elfferin aller menschen ma
ria du oberste ewige keyserin
vnd mitter der vnmessigen
stercke vnd der ewigen vns
gesegent syestu zu got vnd in
allen heylgen vnd du bist ein
gewaltige factin in himmel
vnd in erden o aller demer

ligste Jungfrau Maria du
 aller gnedigste aller heyligste
 Mutter lob sye die vnder dy
 nen lieben sun ihu xpo et be
 nedictus fructus fentris tui
 Maria du loblichste aller wir
 digste künigin gesegent syen
 und die werd frucht dyner
 mechtlichen leybs gelobt sye
 ie zart süß frucht und geert
 sye die wunckliche reyn frucht
 wan himel und erden synd
 vol des syren geschmackes in
 die edel frucht hat alle welt er
 neert und alle frucht synt vñ
 zuberhafft worden omaria
 Freyden reychen itam geheyl

^{bihtu}
get und die windig Frucht
dyner kaischen leybs gebened
vgt sye die veyn Frucht vñ
geheylget sye die heylig alle
heyligst Frucht wan von ir
get grose krafft und nes gly
chen ist wagen und mag ni
gen werden diese Frucht ist
dz ewig wort dz do alwegen
ist gewesen bye got und dz w
ort ist fleysth worden und ey
Frucht der Jungfrawen ge
segent und geheylgent sye
aller reichte ditzere Frucht
wan du host alle die welt die
welts erlöst und vß gefreit
von dem ewigen dot geent

geert und gelobt seyest du aller
 höchste edelste Frucht und du
 grünest und blüest ewiglich
 du bist alle wir und freyd in
 himmel und in erden geer
 wigt und geliebt seyest du
 begriffenliche aller edelste
 ucht du bist dz hast licht du
 lüchtet den gerechten und
 Finsternis du bist für was der
 ewig dag du bist für was die
 weg der seligen warheit in
 dz leben **O** du unsprechlic
 hliche Frucht du aller höchst
 er schatz du bist es alles du za
 rte minckliche Frucht **Itz**

pp̄s ewiger her Maria in
unsp̄rechliche frucht lob sye
die und er dyner sun ih̄u
pp̄o Maria du aller gütigste
guedigste aller fruntlichste
schönste nitugfrawe maria
ich beger und trib dich az du
gut dyner sun gebirlich b
ittest sin mich und alle die
menschen die dir getet spr
echen erwirb uns gnadheit
und trost und von dyner
lieben kint ewigehuld man
du ein mutter der barmh
ertzigkeit bist on end & linc

Wer die hernach geschriben geb
 et spricht zu tag der mitter
 gotz zu eren den verlast sie in
 keyner not weder an sel noch
 an leyb dz ist dick bevoert wor
 den

Reine mitter vns jung
 frau maria durch dz schwoer
 t des schmerzens der dyn sel
 durch ging do dyn eyu geboren
 nes kind die bitter martel des
 dotz lit an dem crutz vns dwe
 ch die sunderlich lieb die ney
 gt zu dynem mitterlichen sch
 merzen den du hettest von
 syuem dot vnder dem crutz
 do er dich befal johannis die
 lieben iunger sa bit ich dich

oꝛ du dich erbarmest über mi
ch dyn arme ellende merin
in allen vāten der sel und des
leybe oꝛ du aller mildeste erbar
merin aller armen ellenden
menschen ich bit dich durch
dynes hertz lieben kindes erb
armut und durch den getrino
ener barmhertzlich aublick dē
du vnder dem crutz hettest
aus synem dat und durch dē
spat und verspienen do mit
er gelestert wart und in sy
n gewant verspilt wart o
uch syn band und geysch
durch syn geliet in dem er
schwitz blūtigen schweiß

durch die forcht trüerikeyt
 und angst die erlit for syne
 dot und durch flucht syner
 iunger und syner jemerliche
 gefengnis syner ellenden te
 chen die er verjag in syne
 blutigen schweys durch syne
 dinst und ellent getrück dz
 im geben wart in syne aller
 grosten nöten durch dz sper
 und die regel die im durch
 ne heud und fuß gingen und
 die erleibt die er den stede
 erzeygt durch den jemerlich
 en schrey heli heli lammasaba
 tami und er syne heylgēsel
 befal syne himelsthen vatte

an dem crutz pater in manig
tuas conueno p̄m̄ meum
Ommittet aller erbermbt ich
bit dich durch die ablösung
an dem crutz dyu liebeskint
na p̄m̄ ellen a begreubt p̄m̄
abfart zu der hel die gefan
gen zu erlösen durch die fre
yde p̄m̄er fralichen v̄stent v
na himelfart v̄nd die zukun
ft des helgen geystes der sie
ret alle erlich v̄nd p̄m̄ gnad
in alle welt eygegossen wart
Omp̄e mittet durch alle freid
v̄nd alles leyd dz du je mit
dyuem heben ^{gibt} gehelt host hie
in diesem ellent so bit ich dich

erhör myn gebet noch der er
 gottes und myner selten heyl.
Selige maria dinesch die frey
 die du zuecht hast in dem
 gesicht dynes lieben sinns so
 erhör mich in diesen sachen v
 nd in allen mynen nöten v
 nd eugsten in den ich dyn hilf
 anruiff als dyn lieber sin dich
 ert und must verseyt woz du
 yn bittest also werd ich auch
 befinden dynen mitterliche
 hilff nach dynen barmhertz
 icheyt in allen nöten der sel
 und des leybs **O** edele mitte
 gottes ich befil in dynem mit

teulicheit alle mine sach
en und in dyn mütterliche
trun und miltigheit alle
myu betrubnis und jochern
an dich der gressen barmher
zikeit gottes den der umb
weyß der welt mit begryffe
kan der hat sich beschlafen
in dynem nungfreylichen
reinen leyb und der us die
menscheit an sich genome
donumb so bit ich dich dz du
dyn mütterliche trawe und
erbarmbt gegen mir mit best
ghesest und erbarmb dich ublic
mich nach der mengedyn

ner erbernd wandu bist eyu te
 ost myner armen seken vnd al
 lew der die dich anruffen in je
 em leyden tröst mich weynen
 de mit tröst des heylgen geyst
 es von dem dientpfangen v
 nd gelozen hast **J**hm p̄mal
 ler engel freyd vnd aller me
 nsch en heyl **O**gnedige magte
 anne maria verlos mich mit
 zomb myn große sünd vnd m
 anigfeltige versunnis sünd
 der du off dyne barmhertz
 ighen augen vnd sie an myn
 angst vnd not du off dyne
 oren dyner miltigkeyt vnd
 erhör myn gebet zerspreyt

dinne hend gegen dynem lie
ben sin sin mich bring wie
wieder die verschmug gegē
dynem lieben sin und die
rechtung syner götlichen
hilff zu aller barmhertzigste
frat mit verweyb mich vñ
dynem barmhertzigem antz
litt dz ich dz gnadenreychen
antzlit dyns lieben kindes sch
on uber alle menschen und
engel durch die gress wunden
keit mit der dyn eyngelbor
ner sin alles dyn weyden leyb
und sel geheylget hat erlas
mich von allen sünden die
vergangen gegen vñ

und die zukünftigen und in
 allen lasten der sel und des
 leybis und nach dyn eyngel
 ven syfikeyt so kom mir zuhil
 ff an myner lesten stand anil
 te mitter du syte auch mir
 gued und nult allen den fir
 ich bit in mynem gebet v
 nd hilf uns wz wir begeren
 in unserm gebet dz wir des
 selben verdienen mit guten w
 ercken und dz uns in disem
 ellent nimer gebrest der hilf
 und guod dynes lieben rons
 stunder uns geb eyn veynli
 ter und noch diesem ellen
 den leben die ewig freyd

und selikeyt mer ewiglich
on end Amen

Von diesem noch gegenden
gebet hat man by 702 amb
las und vier kareu von dem
bost celestinus

O du myser mitter ons fruo
ich bit dich gedenc an dz bi
ter sten du stundest under dē
heylgen cruz do dyn eyngē
bæner sun hing mit blasern
zand entem leyb mit gekron
tem haubt mit bleychen anz
lit mit zerdeten armen mit
schawffen negeln gehefft mit
dissen wunden und bit dich fu
r yn myn hertz diesen gnose

schmercken dynes lieben kin
 des vns auch dz groß leyden
 dz dyn mütterlich hertz hot
 gehalten dyn ysern vlters kind
 wart vs gezogen vns gehen
 bt für dyne augen an dz crutz
 vns dz schärpff schwert dyn
 ezele sel dierch drang vns ge
 denck dz dyn liebes kind dz al
 les williglichem gelitten hot d
 nach der sünde er willen der
 ich leyder mit der minst bin
 wan er hot verdient mit sy
 nem dot dz ich sol syn er
 mit erb synes reychs dorum
 du wülte mütter mit verdryb
 mich von dir wan ich auch

Dyn kint bin ich fle zu dir
du eyrige hoffnung der arm
en du volkmenere trosterin
der armen verzweifeltum
ertheil ich entpfil nicht
dynen schirm und alle myn
nathafft von ich dich vsser
welche eyne mutter und ver
schme mich mit du mutter mi
ter mit verlos mich dir theil
der do zerzeit und blasp hin
g vor dir an dem heylgen
erub Amen

Q es ist eyne Jungfraw in
eynem closter die het nym
gfreylakeyt und gelobt des
vinniden ne frunt zoenig

vnd namen. in teyl us erba
d wart sie betribt vnd
am in den helgen engelstutz
abriel sit vnd dunt in fleys
welch vff dz er sie trasset do
sie eynest in dem gebet roz
da erschin in der engel vnd
leert sie dz gebet vnd weres
also spricht der wort an groy
sel gewert roz er beget vnd
dz ist gar dick bewert waz
den vnd heyst dz gebet karou
gebet man sol es dinn yggdag
vaz unser lieben framen bild
mit eynem brennenden licht
der mensch sol sich auch huten
vaz sünden als vil er mag an

allen züfeler bleybt mit vn
getruft sprich zu ersten
o Ave maria ten und
o noch kniew inder und spr
ich dy gebet

O Maria süße mitter ich
erwid dich der großen ere
die dir inkerlicher hat gedö
uber alle geschafften creatu
ren in himel und irden
und der großen unbegriffen
lichen lieb do er dich vor al
len creaturen in zyt und in
ewikeyt in firsehen hat
wonderlichen günglichen
vatz der heylgen dreyfaltig

keyt vber dragen wart dz die
 ander person in der heylgē
 gottheit dz ist dz wart dz vff
 dem vetterlichen hertzenge
 flossen ist hie in der zyt mit
 dynem reynen **k**usthen leyb
 vmbfangen werden als dz
 wart fleysch salt gemacht so
 erden van dynem jungfr
 eylichen fleysch und **b**lut
Stmutter und jungfra wed
 ouch diese große freyd so be
 wyß an mir armen sind
 ein dyngnad und entpff
 ho myn gebet erwidere mir
 hilf und duost in allem in

nem leyden noch der ergatz
vnd myner selen heyl Amen
sprich Aue maria vnd do
künno wider vnd sprich dis ge
bet

Maria reine jungfraw
ich erman dich der oberflus
igen freuden die du in sel vnd
leyb entpfingest do du hoerdest d
en nimmlichen gnuß so stus lu
ten da gabriel zu dir kam vñ
sprach gegriuset systu val guo
den dz so krefftig woz so dz dē
himmel zerriß vnd den kasti
chen schatz her wider gab do
mit wir alle synt erlost vñ

der ewigen verdammnis zu
 dem schreyen dyns jungfrew
 lichen leybs beschlafen was on
 uff schlafen do der heyllig ge
yst oben in dich kam und die
 krafft des allerabersten umb
 schetigt dich do gabest dynē
willen do zu uns sprichst hie
eyn zinerin des heren mir ge
sche noch in dynen woerten o
du erliche mutter erfrey dich
 und bis von mir armen sünd
 erin gelobt und geeert ich bit
 dich erhör myn gebet und er
 worb mir hilff und drast in
 dieser sacht U zu der er gottes

vnd myner woltuufft sel vñ
leybe Elmen vñ Glue märe

Maria sye mittergatz
ich bit dich durch die vnbe-
griffenlichen freyd die du zu
sel vnd leyb entpfingest doo
in diesen schatz der welt opffe-
rst zu betlehem in dem arm-
en hufflin doo du dyntliches kint
gebawest in so hohen grossen
freysden owe der frolichen
ynnigen jubilacion doo du dy
kint anbetest eyner weung
at vnd menschen ich erman
dich der grossen freysden die
du zu macher stund hestest als

du dyn lieber kint dz sagmigli
 ch woz du zusehen in dyne arm
 namest und in an dyn mitt
 erlich hertz dructest und firm
 lich kaptest der unbegriffentlich
 en freuden erman ich dich die
 du hebest wan du dyn hebes ki
 nlin uff hubest und als es dich
 in kintlicher woyß mit synen
 ermlin vmb sing und mit sy
 nen frolichen eyglin lachent
 ansah omitter gotz durch di
 seggruß freyd der sich alles des
 freyd dz in himmel und uff er
 den woz so bit ich dich woung
 antzem hertzen dz du myn ge
 bet erhoret nach dyner mitt

erblichen erben und myn
ersehen heyl. Glue p stend

Ich erman dich gruse ma
ria der großen freyden die du
m sel und leyb entpfuigest uff
der heylgen dryking tag do
du sahest dz dyn künig von so
hohen mechtigen mannen er
haben wart als got und me
uch. **A**ch wie gern und in
verschmelzens alles dynes mit
ge sygten in und wie begierlich
kust du in der zich also gestu
ffen het dz er von dir gebär
wolt werden gruse nongfrun
maria durch diese große freyd

die du heftest do sie so demütigli-
 chen widerfien und im opff-
 erten gold vorrach und nuren
 die syner gatheyt menscheyt
 und küniglichen eren wol
 geziment und sie auch die
 ersten waren die dyn heb-
 eb kleyn kinlin bekanten o
maria durch diese große
 freyd subit zoh dich erho-
 myn gebet noch dyn er-
 mütterlichen barmhertz-
 icheyt Amen v. Quenia

Adruße mutter maria zoh er-
 man dich der großen freuden
 die du heftest in sel und in leyb

do du dyn lieb ~~kleyn~~ kint
wider fandest in dem tem
pel do du in dry dag verlo
hetest in welchen dagen du
in grossem leyden wast wan
du wal wist es dyn liebes kint
von den niden gedat salt wer
den doerumb wastu in manche
zwyffel dyner gedencck doer
umb was dyn freyde desto groser
do du in wider fandest in de
tempel gesant durch dieser fe
eyden willen solt ich dich o du
barmhertzige mutter gots beoy
s mir dyn mütterliche barmhe
rdichheit und hilf noch dem ewen gots

und myner armen seelen heyl
myne sprich zu Gode mā

Ich erman dich o ruffemā
 id der großen freyden die du
 mit und leyb entpfingest an
 dem heylgen oster tag do du
 dyn liebes kind fahet zu dem
 ersten noch syner frolichen
 vrsent mit großer freyd un
 dotheyt und er den dot und
 alle syn not überwunden het
 und er dich ser nitwikkliche
 frust und mit dir gutlichen
 sprach von syner überwun
 dung des sydes und des dotz
 und von der erlosung mensch

liebs geschlechtes und also er
von dir seyden wolt do ge
setzt er dich und sagt dir dz
er maria magdalen und
andere syne frunt dch tröst
en wolt von welcher er freyd
dym freyd vermeret want
maria syse mutter gottes
durch dise große freyd so bit
ich dich demütiglich erzeug
mir dyn mutterliche trunne
und erhoer myn geliebte me
zu Gue ma

in syse maria ich erman
dich der großen freyd und die

die du ynsel vnd leyb entpfang
 gest do du dyn gebenedygten
 senn sahst zu himel faren vß
 syner eygen kraft vnd er mit
 in nam die schon schawder
 altwettert die er erlost het vß
 der verhel. Maria durch di
 se freyd bekantestu dyn selbs
 freyd die du haben soltest in
 dyner himel fart. Maria du
 edele mitter durch die gras
 freyd erhoz myn gebet erin
 wib mir hilf vnd drost von
 dynem lieben kind in dieser
 sach zu der er gottes vnd in
 yner selen heyl. Amen

o Ave ma

Wirfse maria ich erntau
dich der grossen freyden erit
pfingest in sel und in leyb an
dem heylgen pfingstag da du
mit den aposteln sisset mit
beschlossen waren und du
sint sant den heylgen geyst in
flawrigen zungen mit wech
erdu vor erfult wart und do
alle aposteln erfult waren mit
dem heylgen geyst gingen sie
durch alle die welt luedigen
allen menschen zu bekeren zu
erintlichem glauben. **Orate**

ia durch diese große freyheit
 dich unmißlichen erhoer mynge
 bet und erloß mich von allen
 mynem leyden noch der ergoß
 und myner seelen heyl Amen

V Ave maria

D Mutter des heren ich bit di
 ch durch die groß freyheit die du
 hettest in sel und leyb o dymlic
 besinn den heylgen ~~geyst~~ engel
 sant gabriel zu dir sant maria
 et dich wissen dz du von diesem
 ellent scheiden saltst und zu
 men zu dynem leben sinde
 nach du so große begierb hettest
o maria durch diese große frey

o bit ich dich erhoer myn gebet
vnd diest mich in allem in
myem leyden vnd noten zu
dem lob gotz vnd myner sele
heyl. Amen p Aue maria

A maria ich erman dich
der grossen freuden die du in
sel vns leyb entpfingest do du
geliebter sin zu dir kam vñ
dich mit leyb vnd sel man
den himmel vnd furt dich zu
der rechten hant in den tron
vnd gab dir gewalt in himmel
vnd vff erden vnd kront
ich mit der kron mit yste
minen die der her der waer

salomon dir bereyt hat und
 derumb wirstu geheysen eyum
 iltender barmhertzigkeit und
 alles himelreich vatterlant ist vñ
 dyner gegennirtikeyt von
 von dyner gegennirtikeyt
 von dir sy die himel ^{hoyig} flissent
~~worden~~ worden dz man so
 indig noch so bos ist vñ ertrich
 du machst mi mit deylen vñ
 dyner folget durch diese gro
 se freyd und nirtikeyt lobdñ
 barmhertzigkeit an mir seheyn
 en vnder sul myn begibt in
 dier ~~sach~~ sach zu dem eren go
 tes und myner selen heyl vñ

Amen ~~z~~ ~~Die~~ ~~maria~~

hie mit beschlyß d̄ gebet

Wher ih̄u x̄p̄e entp̄ffhod̄
gebet in der aller gr̄aßten lieb
in welcher du gelitten hast
alle die unnd̄en d̄yns heylgē
leybs und erbarm̄ dich über
uns über alle s̄nder leben
dig und d̄oten s̄nderlich für
die ichs beger und die sich
in un̄n gebet befolten haben

Amen **oro**

Wher ih̄u x̄p̄e eyu s̄nd̄es
lebendigen gottes zu der ewen
und gl̄ozig ~~gottes~~ d̄yn̄er gebe
nedygten passion und leydē

dyne bitteren doß und schmerck
 en und dyne heylgen blutz beß
 ich die diß gebet durch die heñ
 dyner gebenedygten mutter
 und jungfraw maria und lit
 dich dz du mich dyn unnoth
 ige dinc in wollest erhören in
 myner begirt und mich erlö
 sen von allen mynen sünden
 die ich von mynen kintliche
 dagen bis uff diese stundt hab
 begangen und dz du mich be
 hüttest und bewarest und al
 wegen sterckest in dyner he
 ylgen frecht bis an myn let
 ztes end Amen **orō**